

Ist das alles wirklich passiert? Manchmal hocke ich einfach da und tue, was Astrid Lindgren »das Grundrecht jedes Kindes« nennt: sitzen und schauen. Über das Leben nachdenken. Einmal mehr die Frage stellen: Ist das alles wirklich passiert?





Meine urbayrische Familie, aber sicher keine Idylle: mit Oma und Opa (oben) gab es regelmäßige Streitereien, ich (re.) und mein älterer Bruder Sepp (li.) wuchsen in Weißbach auf. Die Eltern – Hochzeitsfoto von Therese und Johann Söllner (unten) – hatten schwer mit ihrem Alltag und miteinander zu kämpfen. Mein Vater Johann war als Betonbauer regelmäßig auf Montage, einmal sogar für ein halbes Jahr in Afrika (unten links). Ich habe das Gefühl, er wäre gern dort geblieben.





Leichte Lektüre Anfang der sechziger Jahre (ich ganz links mit »Felix«-Heft); angemessen feierlich der Blick bei der Erstkommunion 1964. Als Halbwüchsiger zog ich meinen Parka kaum aus (»Vietnam-Style«, 1971 als Lehrling), bevor ich 1986 mit meiner ersten Gitarre von München nach Bad Reichenhall zurückkehrte (unten rechts).



